



BERUFLICHE GRUNDQUALIFIZIERUNG **Altenpflege mit sozialer Begleitung**

Arbeitsmarktrelevanz

Die Zahl der Erwerbslosen mit Migrationshintergrund ist fast doppelt so hoch wie die der Erwerbslosen ohne. Aus diesem Grund steht unsere Maßnahme auch Menschen mit Migrationshintergrund zur Verfügung.

Nicht allen zugewanderten Bürgern ist der Zugang zum Arbeitsmarkt uneingeschränkt möglich, teils durch institutionelle und teils durch subjektive Faktoren. Mit der berufsbezogenen Grundqualifizierung steigen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt für jeden Teilnehmer.

Zielgruppe

- Personen der Rechtskreise SGB II und III, auch mit Migrationshintergrund
- Asylbewerber
- geduldete und anerkannte Flüchtlinge
- nichterwerbstätige Neuzuwanderer
- lernende Erwachsene, die bereits über Sprachkenntnisse verfügen

Zielstellung

Mit dieser Maßnahme erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich fort- und weiterzubilden, aber auch im Rahmen des lebenslangen Lernens für das Unternehmen zu lernen. Sie erwerben Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich der arbeitsplatz- und qualifizierungsorientierten Kommunikation, welche trainierbar ist, aber nicht selbstständig erworben werden kann.

Zugangsvoraussetzung

Bildungsgutschein

Inhalte

Im Mittelpunkt der berufsqualifizierenden Kommunikation steht die Verbesserung der beruflichen Handlungskompetenz, indem Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz für eine Tätigkeit im Beruf Altenpflege trainiert werden und gleichzeitig Fachwissen erworben wird.

- Einführung in die allgemeine berufsübergreifende Sprache
- Systeme, Strukturen und Kommunikation am Arbeitsplatz
- Unternehmen und Arbeitnehmer
- Fachpraxis in Übungsräumen
- Arbeitsrecht, Rechte und Pflichten SGB II
- Profiling und Potenzialanalyse
- Kompetenzfeststellung
- Bewerbungscoaching
- Kultur

Ablauf

- 840 Unterrichtsstunden
- 160 Stunden Praktikum

Abschluss

- trägerinternes Zertifikat

Kursbeginn

- auf Anfrage

Kontakt

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Regionales Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt Süd/Sachsen

Nietlebener Straße 2
06126 Halle (Saale)

Tel.: 03 45. 5 11 56 20
Fax: 03 45. 5 11 56 21

ebg-halle@ebg.de
www.ebg.de

Carmen Klausch, Leiterin
Doreen Illmann, Sekretariat